‚Zwei Arten von Menschen gehören zu den Bewohnern des Feuers, die ich noch nicht gesehen habe: Menschen, die Peitschen wie die Schwänze von Kühen bei sich haben und damit die Leute schlagen, und Frauen, die bekleidet, aber doch nackt sind, die verführen und sich verführen lassen

Von Abu Hurayrah - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird überliefert, dass er sagte: „Der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: ‚Zwei Arten von Menschen gehören zu den Bewohnern des Feuers, die ich noch nicht gesehen habe: Menschen, die Peitschen wie die Schwänze von Kühen bei sich haben und damit die Leute schlagen, und Frauen, die bekleidet, aber doch nackt sind, die verführen und sich verführen lassen, deren Köpfe wie die geneigten Höcker von Kamelen aussehen. Sie werden nicht ins Paradies eingehen und seinen Duft nicht wahrnehmen, obwohl der Duft von so und so weit entfernt wahrgenommen werden kann,‘“

[Authentischer Text] [Überliefert von Muslim]

Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - warnt vor zwei Arten von Menschen, die zur Hölle gehören werden. Er hat sie nicht gesehen und sie existierten nicht zu seiner Zeit, sondern werden erst nach ihm erscheinen: Die erste Art: Leute, die Peitschen wie lange Ochsenschwänze haben, mit denen sie die Menschen schlagen. Das sind die Polizisten und Helfer der Tyrannen, die die Menschen unrechtmäßig schlagen. Die zweite Art: Frauen, die das Gewand der Keuschheit und Scham abgelegt haben, was eigentlich zur natürlichen Veranlagung der Frau gehört. Sie werden wie folgt beschrieben: Bekleidet in Wirklichkeit, aber nackt im übertragenen Sinne, denn sie tragen dünne Kleidung, die die Haut zeigt, und bedecken einen Teil ihres Körpers, während sie einen anderen Teil enthüllen, um ihre Schönheit zu zeigen. Sie verführen die Herzen der Männer mit ihrer Kleidung und ihrem Gang zu ihnen, indem sie ihre Schultern schwingen und andere Frauen zur Abweichung und zum Irrtum verleiten, in denen sie sich befinden. Zu ihren Eigenschaften gehören: Ihre Köpfe sind wie der geneigte Höcker eines Kamels. Sie vergrößern ihre Köpfe und machen sie größer, indem sie ein Stirnband oder ähnliches darum wickeln. Der Vergleich mit den Höckern der Kamele bezieht sich auf die Höhe ihres Haares und ihrer Zöpfe über ihren Köpfen und darauf, wie sie durch das Flechten einer Kopfseite geneigt werden, ähnlich wie der Höcker eines Kamels. Diejenigen, die diese Eigenschaften besitzen, werden mit dieser strengen Warnung angesprochen, dass sie weder das Paradies betreten, noch seinen Duft wahrnehmen werden, noch sich ihm nähern können. Und der Duft des Paradieses kann aus großer Entfernung wahrgenommen und gerochen werden.